



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 21

Sonnabend, den 08. Dezember 2012

Nummer 25

Textilzirkel „Spaß an Handarbeiten“ e. V.

Weihnachtsausstellung in der „Kleinen Galerie“

Der Demminer Textilzirkel „Spaß an Handarbeiten“ e. V. eröffnete traditionell am 26. November 2012 seine Weihnachtsausstellung in der „Kleinen Galerie“ am Marienhain. Zu den ersten Gästen zählten



Bürgermeister Dr. Michael Koch und Kulturamtsleiter Ronny Szabó, die sich ein Bild von den Künsten der Vereinsmitglieder machten, sich lobend äußerten und bei Kaffee und Gebäck mit den Anwesenden unterhielten. Bürgermeister Dr. Michael Koch würdigte die Vereinsarbeit und übergab der Vorsitzenden, Frau Erika Lenz, eine finanzielle Förderung in Höhe von 100,00 EUR. Einmal in der Woche treffen sich die Damen des Vereins im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr und erstellen mit viel Freude Weihnachtsschmuck, Mützen, Topflappen und weitere Handarbeitsstücke. Diese werden in den unterschiedlichsten alten und neuen Techniken angefertigt, so zum Beispiel Häkeln, Stricken und Klöppeln. Insgesamt konnte an neun Tagen die Ausstellung besichtigt werden und die liebevoll dekorierten Erzeugnisse der Vereinsmitglieder bewundert und erworben werden.

Foto: Roß



Foto: LW Bildarchiv

Aus dem Rathaus berichtet

- Programm des Demminer Weihnachtsmarktes
- Abgabetermine „Demminer Nachrichten“

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 21.11.2012

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

- Ökotech-Aufsichtsrat wählt neuen Vorsitzenden

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- Gedenken zum Volkstrauertag
- Hansestadt bewirbt sich um Europa-Plakette
- Kreisverband des Städte- und Gemeindetages fordert Erhalt des Demminer Amtsgerichtes

Anzeige

Mobile Fischräucherei
Demmin/Mecklb. Np.

PETER WILLERT

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

18. - 21.12.2012	7.00 - 17.00 Uhr
22.12.2012	7.00 - 12.00 Uhr
24.12.2012	7.00 - 12.00 Uhr
27. - 28.12.2012	7.00 - 17.00 Uhr
29. u. 31.12.2012	7.00 - 12.00 Uhr

**Telefonische Vorbestellungen bitte unter
03998/258937 o. 0179/2011267**

Aus dem Rathaus wird berichtet

Mahnung gegen Gewalt

Die landesweite Aktionswoche „Wider Gewalt gegen Frauen und Kinder“ vom 19. - 25.11.2012 wurde mit dem Hissen der Fahne „frei leben - ohne gewalt“ des Vereins TERRE DES FEMMES durch die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Demmin Rowena Delies und den Bürgermeister Dr. Michael Koch vor dem Rathaus begonnen.

Alljährlich werden in dieser Woche an vielen Orten Veranstaltungen durchgeführt.

„Sagen Sie NEIN zu Gewalt an Frauen und Kindern!“ - zu diesem Thema wurden auch in Mecklenburg-Vorpommern verschiedene Veranstaltungen, u. a. Lichteraktionen, Ausstellungen oder Filmvorführungen organisiert.

Eine Tagung unter dem Motto „Wider Gewalt gegen Frauen und Kinder“ wird am Mittwoch, dem 21.11. in Neubrandenburg stattfinden.

Die Aktionswoche schließt mit dem 25. November als Gedenktag „NEIN zur Gewalt an Frauen“ ab.

Es ist der Todestag der drei Schwestern Patria, Minerva und Maria Teresa Mirabal, die 1960 wegen politischer Aktivitäten gegen den Diktator Trujillo vom militärischen Geheimdienst der Dominikanischen Republik nach monatelanger Folter ermordet wurden.

Gewalt gegen Frauen und Kinder kommt in allen sozialen Schichten vor. Daher dürfen wir vor diesem Problem nicht die Augen verschließen.

Die Stadtverwaltung wird auch zukünftig Hilfe und Unterstützung geben.



Foto: Ahren

Weihnachtspost

Liebe Demminerinnen und Demminer, verehrte Unternehmer und Vereinsvorsitzende, die Stadtverwaltung bittet zu beachten, dass der diesjährige Weihnachtsgruß des Bürgermeisters und des Präsidenten der Stadtvertretung am 22.12. in den Demminer Nachrichten veröffentlicht wird. Als Beitrag zum Schutz unserer Umwelt soll auf eine breit angelegte Weihnachtspostaktion weitgehend verzichtet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dr. Michael Koch
Bürgermeister



Termine für die Abgabe der Zuarbeiten für die Demminer Nachrichten 2013

Abgabe der Zuarbeiten im Sekretariat des Bürgermeisters	Erscheinungsdatum
Mi., 02.01.	Sa., 12.01.
Mi., 16.01.	Sa., 26.01.
Mi., 30.01.	Sa., 09.02.
Mi., 13.02.	Sa., 23.02.
Mi., 27.02.	Sa., 09.03.
Mi., 13.03.	Sa., 23.03.
Di., 26.03.	Sa., 06.04.
Mi., 10.04.	Sa., 20.04.
Di., 23.04.	Sa., 04.05.
Mi., 08.05.	Sa., 18.05.
Mi., 22.05.	Sa., 01.06.
Mi., 05.06.	Sa., 15.06.
Mi., 19.06.	Sa., 29.06.
Mi., 03.07.	Sa., 13.07.
Mi., 17.07.	Sa., 27.07.
Mi., 31.07.	Sa., 10.08.
Mi., 14.08.	Sa., 24.08.
Mi., 28.08.	Sa., 07.09.
Mi., 11.09.	Sa., 21.09.
Di., 24.09.	Sa., 05.10.
Mi., 09.10.	Sa., 19.10.
Di., 22.10.	Sa., 02.11.
Mi., 06.11.	Sa., 16.11.
Mi., 20.11.	Sa., 30.11.
Mi., 11.12.	Sa., 21.12.

Impressum

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck:	Druckhaus WITTICH An den Steinenden 10 04916 Herzberg/Elster Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:	Tel.: 039931/57 90
Anzeigenannahme:	Fax: 039931/5 79-30
Redaktion:	Tel.: 039931/57 9-16
	Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail:	www.wittich.de
	E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Ent-richtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Dies-bezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfäl-tigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schrift-licher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtliche Bekanntmachungen: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister

Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.

Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 7.760

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Programm Demminer Weihnachtsmarkt 2012



Freitag, 14.12.2012

- 10:00 Uhr Eröffnung durch ein Trompetensolo und den Weihnachtsmann nach Ankunft mit der Kutsche
- 10:10 Uhr Auftritt der Kinder der IB Kita „Süd-mauer“
- 15:00 Uhr Memory-Spiel mit DJ Morten
- 16:00 Uhr „Pünktchen und seine Freunde“
Kinderprogramm - Puppentheater
- 17:00 Uhr Memory-Spiel mit DJ Morten
- 17:30 Uhr Musik mit der Gruppe „In Flagranti“

13.12.2012, 09:30 Uhr

Friesenhalle Schützenstraße



Sonnabend, 15.12.2012

- 14:00 Uhr Memory-Spiel mit DJ Morten
- 14:30 Uhr „Sprechstunde des Weihnachts-mannes“
- 15:00 Uhr „Weihnachtsgeschichten mit Susi Sause“
Kinderprogramm
- 16:00 Uhr Auftritt der Kinder der Heinrich-Zille Schule
- 16:30 Uhr „Sprechstunde des Weihnachts-mannes“
- 17:00 Uhr Jagdhornbläser Demmin e. V.
- 17:30 Uhr „Sprechstunde des Weihnachts-mannes“
- 18:00 Uhr „Vorfreude auf Weihachten“ mit Ina-Maria Federowski

Sonntag, 16.12.2012

- 13.30 Uhr Buntes Programm mit Dave Schwarz und Fichte, Jörg Hinz & Dana Franzis sowie dem Pasternack Swing Trio

Der Hexer wird in der Friesenhalle für zauberhafte Stimmung sorgen!!!

Der Markt ist an allen Tagen von 12:00 Uhr - 19:00 Uhr geöffnet. Auch am Sonnabend- und Sonntag-nachmittag ist der Weihnachtsmann vor Ort und verteilt kleine Geschenke. Händler und Gewerbetreibende werden ihre Waren feilbieten und dafür Sorge tragen, dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

... und am Nachmittag zur Senioren-Weihnachtsfeier mit Kaffee, Kuchen und Kulturprogramm



**13.12.2012, 14:30 Uhr
Friesenhalle Schützenstraße.**

Das Programm gestalten Propst Gerd Panknin, Kinder des Kindergartens der IB Kita „Süd-mauer“ und Mitarbeiter der Stadtverwaltung!
Auch in diesem Jahr bietet die Schülerfirma „Digiflash“ der Pestalozzi-Schule Demmin Fotoaufnahmen zum sofortigen Mitnehmen an.

Extra - Tipp:

Besuchen Sie während der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes eine Eisenbahnausstellung im Saal des Rathauses. Im weihnachtlichen Ambiente präsentieren sich dort große und kleine Eisenbahn-räume!

Besuchen Sie am 15.12.2012 in der Zeit von 13:00 Uhr - 17:00 Uhr die Adventskirche in St. Bartholomaei und erleben Sie im Anschluss eine Aufführung der Weihnachtsgeschichte von Karl Orff von den Instrumentalisten und der Jugendkantorei Demmin.

Programmänderungen vorbehalten!

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin lädt ein zur Kinder-Weihnachtsfeier ...



mit Getränken, Kuchen und einer WeihnachtsZau- berei mit dem Magier Frank Musilinski



Auch 2012 wieder bei der Weihnachtsfeier dabei, die „Kulturgruppe“ der Stadtverwaltung

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung des Hauptausschusses am 21.11.2012 und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt zum Punkt 5.1. der Tagesordnung

- öffentliche Sitzung -

Nach eingehender Beratung empfahl der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt einstimmig den vorgetragenen Bericht über das Monitoring 2012 zum ISEK dem Hauptausschuss zur weiteren Beratung.

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

Beschluss über das Monitoring 2012 zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) der Hansestadt Demmin

Einstimmig wurde nach Erläuterung und Beratung nachstehender Beschlussvorschlag befürwortet und an die Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übertragen:

Das Monitoring 2012 zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept der Hansestadt Demmin wird beschlossen.

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept der Hansestadt wurde von der Stadtvertretung am 19.06.2002 beschlossen.

Aufgrund der Forderung des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung des Landes M-V ist alle drei Jahre zum Förderantrag für Städtebauförderungsstellen und für die Fördermitelanträge - Wohnungsrückbau - ein Monitoringsbericht sowie ggf. eine Fortschreibung des ISEK, die von der Stadtvertretung zu beschließen sind, einzureichen.

Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Demmin

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Die Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek der Hansestadt Demmin wird genehmigt.

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat mit Beschluss am 13.06.2012 die Übernahme der Trägerschaft zum 01. Januar 2013 beschlossen. Für die Betreibung der öffentlichen Bibliothek sind die Benutzung und die anfallenden Gebühren zu regeln. Der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur hat in seiner Sitzung am 06.11.2012 dem Satzungsentwurf zugestimmt.

Überplanmäßige Aufwendung von 145.000,00 EUR für Personalkosten

Einstimmig wurde nachstehender Beschlussvorschlag befürwortet und an die Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übertragen:

Der geplante Personalkostenansatz für das Jahr 2012 in Höhe von 3.391.300,00 EUR wird durch eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 145.000,00 EUR auf 3.536.300,00 EUR erhöht.

Die Personalkosten für das Jahr 2012 wurden ohne Reserven geplant.

Durch eine fehlerhafte Einzelpositionsplanung, durch den in der Höhe nicht geplanten Tarifabschluss der Angestellten und Beamten und durch arbeitsrechtliche Einzelentscheidungen wird die überplanmäßige Aufwendung von 145.000,00 EUR erforderlich.

Überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen sind lt. § 50 KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabwendbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Im § 12 GemHVO (Grundsatz der Gesamtdeckung) ist unter Absatz 2 geregelt, dass die ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen dienen. Mehreinzahlungen ermöglichen so auch Mehrauszahlungen.

Genehmigung einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe für die Zahlung von Gemeindkostenanteilen

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig der Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Für die Bereitstellung von zusätzlichen finanziellen Mitteln für die Zahlung von Gemeindkostenanteilen für die Demminer Kinder, die in einer Kindertagesstätte der freien Träger bzw. in Tagespflegegemeinschaften betreut werden, wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 130.000,00 EUR genehmigt.

Im Haushaltsjahr 2012 wurden Ausgaben für den Gemeindkostenanteil in Höhe von 860.000,00 EUR geplant.

Der finanzielle Mehrbedarf an die freien Träger und Tagespflegepersonen resultiert aus der Erhöhung der Elternbeiträge.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung im Jahre 2011 waren die Veränderungen der Elternbeiträge, die zum Einen aus den Veränderungen der Landes- und Kreismittel sowie zum Anderen durch Neuverhandlungen mit dem Landkreis resultieren, nicht bekannt.

Weiterhin beeinflussen ständige Veränderungen in der Belegung die anteiligen Kosten und sind nicht exakt planbar.

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 130.000,00 EUR werden nach § 12 GemHVO, Absatz 2 (Gesamtdeckung) durch Mehreinnahmen in der Gewerbesteuer im Haushaltsjahr 2012 abgedeckt. Gemeindkostenanteile sind eine Pflichtaufgabe.

Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Baumannstraße“ in der Hansestadt Demmin

Einstimmig wurde nachstehender Beschlussvorschlag befürwortet und an die Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übertragen:

- Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen.
- Die von den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen geäußert haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
- Aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Baumannstraße“ für das in der Gemarkung Stuterhof, Flur 3, gelegene Gebiet.
- Die Begründung zur Satzung wird gebilligt.
- Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde am 22.06.2011 gefasst. Dieser Beschluss wurde am 08.08.2012 mit Dringlichkeitsbeschluss des Hauptausschusses ergänzt. Die Stadtvertretung genehmigte den Beschluss am 10.10.2012. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wurde am 12.09.2012 durchgeführt. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Dringlichkeitsbeschluss des Hauptausschusses am 05.09.2012 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Die Stadtvertretung genehmigte den Beschluss am 10.10.2012.

Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit vom 24.09.2012 bis zum 25.10.2012.

Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Entsprechend dem Verfahrensstand können die Abwägung und der Satzungsbeschluss erfolgen.

- nichtöffentliche Sitzung - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2011 der Stadtwerke Demmin GmbH

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig befürwortet und an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

- Der Jahresabschluss 2011 der Stadtwerke Demmin GmbH wird festgestellt.
- Der Jahresüberschuss der Stadtwerke Demmin GmbH i. H. v. 162.410,32 EUR wird der Position „Andere Gewinnrücklagen“ der Bilanz 2013 zugeführt.
- Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat werden für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
- Die ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Rostock-Bentwisch, wird als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für 2012 bestellt.

Der Jahresabschluss mit Anhang und Lagebericht wurden von der ECOVIS Audit Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Demmin GmbH am 24.09.2012 erläutert.

Der Jahresabschluss erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2011 der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig der Stadtvertretung zur Bestätigung übertragen:

1. Der Jahresabschluss 2011 der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG i.H.v. 81.772,55 EUR soll an die Gesellschafter ausgeschüttet werden.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat werden für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
4. Die ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Rostock-Bentwisch, wird als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für 2012 bestellt.

Der Jahresabschluss mit Anhang und Lagebericht wurden von der ECOVIS Audit Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und dem Aufsichtsrat der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG am 24.09.2012 erläutert.

Der Jahresabschluss erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2011 der Bioenergie Demmin Verwaltungs-GmbH

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig der Stadtvertretung zur Bestätigung übertragen:

1. Der Jahresabschluss 2011 der Bioenergie Demmin Verwaltungs-GmbH wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss der Bioenergie Demmin Verwaltungs-GmbH i. H. v. 1.341,49 EUR wird auf neue Rechnung vorge tragen.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat werden für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
4. Die ECOVIS Audit AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Rostock-Bentwisch, wird als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für 2012 bestellt.

Der Jahresabschluss mit Anhang und Lagebericht wurden von der ECOVIS Audit Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und dem Aufsichtsrat der Bioenergie Demmin Verwaltungs-GmbH am 24.09.2012 erläutert.

Der Jahresabschluss erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Jahresabschluss der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH Demmin für das Jahr 2011

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig befürwortet und an die Stadtvertretung zur Genehmigung überwiesen:

1. Der Jahresabschluss der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH Demmin für das Jahr 2011 wird festgestellt.
2. Die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates wird bestätigt.
3. Der Gewinn in Höhe von 3.055,24 EUR wird auf neue Rechnungen vorgetragen.
4. Für das Jahr 2012 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Meier & Kossen, Ahlhorner Straße 82, 27793 Wildeshausen, als Wirtschaftsprüfer bestellt.

Der Jahresabschluss 2011 und der Anhang wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Meier & Kossen, Wildeshausen, geprüft und dem Aufsichtsrat der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH ÖKOTECH Demmin am 19.11.2012 erläutert.

Der Jahresabschluss erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 281, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof

Der Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 281, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof mit einer Größe von ca. 50 qm zum Preis entsprechend den Bodenrichtwertzonen und Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für die Hansestadt Demmin vom 31.12.2011 wurde einstimmig genehmigt.

Kosten werden von der Hansestadt Demmin nicht übernommen.

Der Käufer hat seit dem 29.10.2009 einen Pachtvertrag über die gegenständliche Grundstücksfläche. Das Grundstück ist durch den Voreigentümer mit dem Wohnhaus überbaut und einer Kläranlage bebaut worden und somit Eigentum des Käufers.

Zurzeit erhält die Hansestadt Demmin einen Pachtzins.

Der Käufer beantragte den Kauf zur Arrondierung seines Wohngrundstückes.

Das Kaufpreisangebot der Hansestadt Demmin wurde durch ihn bereits bestätigt.

Ankauf des Flurstückes 19/2, Flur 3 der Gemarkung Demmin

Der Ankauf des Flurstückes 19/2, Flur 3 der Gemarkung Demmin mit einer Größe von 21 qm zum Preis entsprechend den Bodenrichtwertzonen des Gutachterausschusses des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für die Hansestadt Demmin vom 31.12.2011 wurde einstimmig genehmigt.

Kosten werden von der Hansestadt Demmin nicht übernommen.

Nach dem Ausbau der Pestalozzistraße wurde eine Schlussvermessung durchgeführt. Hierbei wurde festgestellt, dass das o. g. Flurstück in der Örtlichkeit einen Teil des Gehweges darstellt.

Der Veränderungsnachweis des Kataster- und Vermessungsamtes liegt den Verkäufern zwischenzeitlich vor, sodass die Grundstücksbereinigung erfolgen kann.

Das Kaufangebot der Hansestadt Demmin wurde bereits von den Erwerbern angenommen.

Tausch der Flurstücke 20/2 gegen 21/2, Flur 3 der Gemarkung Demmin

Der Tausch des Flurstückes 20/2, Flur 3 der Gemarkung Demmin, mit einer Größe von 7 qm gegen das Flurstück 21/2, Flur 3 der Gemarkung Demmin, mit einer Größe von 5 qm mit Wertausgleich wurde einstimmig genehmigt.

Kosten werden von beiden Vertragsparteien zur Hälfte übernommen.

Im Zuge des Straßenausbaus der Pestalozzistraße wurde eine Schlussvermessung durchgeführt.

Hierbei wurde festgestellt, dass ein Tauschpartner eine Teilfläche des Straßengrundstücks als Hoffläche nutzt und ein Teil des Gehweges der Pestalozzistraße auf dem Grundstück von dem anderen Partner liegt.

Der Veränderungsnachweis des Kataster- und Vermessungsamtes liegt jetzt den Eigentümern vor, sodass die Grundstücksbereinigung erfolgen kann.

Dem Tausch mit Wertausgleich wurde bereits zugestimmt.

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Bürgermeister besucht die Demminer Bäckerei Gutzmer

Am 16. November dieses Jahres besuchte Demmins Bürgermeister Dr. Michael Koch gemeinsam mit Amtsleiter Ronny Szabo die Bäckerei Gutzmer in Demmin. Freundlich empfangen wurden sie von Bäckermeister Reinhard Gutzmer und dessen Frau Heidlinde Gutzmer. Gemeinsam führten die Gutzmers beide Gäste durch die Backstube und das Cafe. Während Bäckermeister Gutzmer sich überwiegend um die Herstellung der verschiedenen Brot- und Brötchensorten sowie das Gebäck kümmert, hat Frau Gutzmer neben den Abrechnungs- und Einkaufsaufgaben ihre Liebe zur Konditorei entdeckt, der sie mit viel Kreativität und Enthusiasmus nachgeht. Der Bürgermeister dankte beiden auch für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der Hansestadt, sei es beim Demminer Weihnachtsmarkt oder zu den Weihnachtsfeiern der Kinder und Senioren in der Demminer Friesenhalle. Bei einem Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen wurde dann in einer sehr vertrauten Atmosphäre über Vergangenes und Zukünftiges gesprochen.



Foto: Szabó

Neuer Aufsichtsratsvorsitzender für Ökotech gewählt

In seiner planmäßigen Sitzung am 19.11.2012 wählte der Aufsichtsrat der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH Ökotech Demmin seinen neuen Aufsichtsratsvorsitzenden. Dies war notwendig geworden, weil nach der durch die Stadtvertretung am 10.10.2012 erfolgten Abberufung von Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer und Neuwahl von Bürgermeister Dr. Michael Koch als Mitglied des Aufsichtsrates diese Stelle vakant geworden war.

Als einziger Kandidat wurde Dr. Koch sodann einstimmig von den anwesenden Mitgliedern des Aufsichtsrates zum Vorsitzenden gewählt. Er dankte anschließend in kurzen Worten für den Vertrauensvorschuss und versicherte, die Arbeit kontinuierlich weiterführen zu wollen.

In einem weiteren wichtigen Beratungspunkt wurde der Jahresabschluss 2011 durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vorgestellt und ausführlich erläutert. Dieser erhielt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Aufsichtsrat stellte anschließend die Jahresrechnung fest, sprach dem Geschäftsführer Entlastung aus, bestätigte den Entwurf des Berichtes des Aufsichtsrates und gab Empfehlungen für den Hauptausschuss und die Stadtvertretung.

CDU-Fraktionsvorsitzender Kokert informierte sich über den Amtsgerichtsstandort Demmin

Bemühungen um Erhalt des Amtsgerichtes gehen vor Ort weiter

Der CDU-Fraktionsvorsitzende im Landtag Mecklenburg-Vorpommern, Vincent Kokert, informierte sich am 28.11.2012 im Amtsgericht in der Hansestadt Demmin über die derzeitige Situation vor Ort.

Anlass des Termins war es, sich einen neutralen Eindruck über die aktuellen Gegebenheiten am Amtsgerichtsstandort Demmin zu machen. Der Fraktionsvorsitzende suchte hierzu gemeinsam mit den Landtagsabgeordneten Jürgen Seidel und Marc Reinhardt das Gespräch mit Amtsgerichtsdirektor Ulrich Weber, weiteren Vertretern des Amts- und des Landesgerichtes sowie der Hansestadt mit Bürgermeister Dr. Michael Koch und seinem Vorgänger Ernst Wellmer.

Hintergrund des Besuches ist die Gerichtsstrukturreform, nach der die Anzahl der Amtsgerichte im Land von 21 auf 10 reduziert werden soll. Derzeit ist in der Kabinettsvorlage die Schließung des Amtsgerichtes Demmin zum 01.10.2015 vorgesehen. Der bisherige Amtsgerichtsbezirk soll dem Amtsgericht Neubrandenburg zugeteilt werden. Die Reform wird u. a. von Seiten der Hansestadt Demmin, der Anwaltschaft und der Richterschaft teils auch parteiübergreifend, als „Rückzug der Justiz aus der Fläche“ scharf kritisiert.

Während eines ausführlichen Rundgangs durch die Gerichtsgebäude und eines anschließenden längeren Gespräches im neuen Verhandlungsraum wurden dem Fraktionsvorsitzenden nochmals alle Argumente für den Erhalt des Gerichtsstandortes Demmin dargelegt und erläutert sowie entsprechende Unterlagen übergeben. Vor Funk und Fernsehen sprachen sich Jürgen Seidel und Marc Reinhardt (beide MdL) anschließend erneut für den Amtsgerichtsstandort Demmin aus.

Vincent Kokert nahm eine Einladung von Bürgermeister Dr. Koch an und setzte das Gespräch, an welchem auch Marc Reinhardt und Ernst Wellmer teilnahmen, im Rathaus fort.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende sicherte seinen Gesprächspartnern zu, dass der Standort Demmin im parlamentarischen Verfahren genau untersucht wird und warb dafür, dass die heimischen Akteure auch beim Koalitionspartner SPD dafür werben sollten.



Während des Rundgangs durch die sanierten bzw. neuen Gebäude des Demminer Amtsgerichtes.

Foto: Ernst Wellmer



Nach der Besichtigung des Amtsgerichtes gab es vor den ausführlichen Gesprächen zunächst im Beisein der Presse eine Tasse Kaffee im neuen Verhandlungsraum.

Foto: Matthias Schult

Kirchliche Nachrichten

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick Gottesdienste



2. Advent, 9. Dez.

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche/Vikarin Markowsky

3. Advent, 16. Dez.

10:00 Uhr Taufkapelle, Pastor Ott/Kindergottesdienst

Donnerstag, 20.12.

10:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst des Evangl. Schulzentrums Demmin anschließend Basar für die Partnerschule in Tansania

Adventskirche am 15. Dez. von 14 - 18 Uhr

Unsere schöne St. Bartholomäuskirche öffnet sich anlässlich des Weihnachtsmarktes der Hansestadt Demmin wieder als Adventskirche. Der adventlich geschmückte und erleuchtete Raum möchte zur Ruhe und Andacht einladen. In der Teestube im Turm können Sie warme Getränke und Waffeln genießen. Für die Kinder gibt es Bastelangebote.

Zum Abschluss der Adventskirche um 17 Uhr wird die „Weihnachtsgeschichte auf Plattdeutsch“ mit der Jugendkantorei Demmin, Flötenquartett und Instrumentalisten aufgeführt.

Gemeindenachmittage

Montag, 10. Dez.

15:00 Uhr Adventsfeier des Großmütterkreises im Elsa-Brändström-Gemeindehaus

Donnerstag, 13. Dez.

15:00 Uhr Adventsfeier des Gemeindekreises Deven mit dem Seniorenkreis Wotenick in Wotenick Pastor Raasch

Montag, 10.12.

15:00 Uhr Gemeindenachmittag in der Heinestraße 3 Propst Panknin

Dienstag, 18.12.

19:00 Uhr Dienstagsgesprächskreis in der Heinestraße 3 Pastor Raasch

Konzerte

Sonntag, den 9. Dezember

11:00 Uhr Elsa Brändström Haus
Feierliche Eröffnung der Bilderausstellung „Bunte Impressionen“ Musikalische Gestaltung: KMD Thomas K. Beck und Angela Ahrend

Dienstag, den 11. Dezember

19:00 Uhr Kirche
Weihnachtskonzert Chöre des Musikgymnasiums Demmin
Solisten und Kammerorchester „Königin Luise“ (Neubrandenburg)

Samstag, den 15. Dezember

17:00 Uhr Kirche
Zum Abschluss der Adventskirche:
„Weihnachtsgeschichte auf Plattdeutsch“ mit der Jugendkantorei Demmin, Flötenquartett und Instrumentalisten Ltg.: KMD Thomas K. Beck

Sonntag, den 16. Dezember

16:00 Uhr in der Kapelle Deven
Adventsmusik und Literatur/Flötenquartett.

Montag, den 17. Dezember

17:00 Uhr Kirche
Benefizkonzert Wehrbereichsmusikcorps I Weihnachtliche Bläsermusik

Samstag, den 22. Dezember

16:00 Uhr Kirche
44. Weihnachtliche Bläsermusik bei Kerzenschein Bläserchöre des Gnadauer Posaunenbundes

Christenlehre im Gemeindehaus

Klasse 1 und 3	montags	14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Klasse 4 und 6	mittwochs	15:00 Uhr - 16:30 Uhr
Konfi-Treff im Gemeindehaus	mittwochs	ab 18:00 Uhr
Junge Gemeinde im Gemeindehaus	donnerstags	ab 18:00 Uhr

Kirchenmusik

Die Kantorei lädt ein ins Gemeindehaus:

jeden Montag 19:00 Uhr - 21:30 Uhr

Kinderchöre & Instrumentalunterricht

mittwochs	16:00 Uhr	Flötenkreis für Fortgeschrittene im Gemeindehaus Kantor Beck
donnerstags	14:00 Uhr	Flötenchöre Anfänger I in der Ev. Schule Frau Vogt
	14:00 Uhr	Flötenchöre Anfänger II im Gemeindehaus
	15:00 Uhr	Demminer Orgelpfeifen
	16:00 Uhr	Klasse 1 - 4 im Gemeindehaus
	16:00 Uhr	Jugendkantorei ab Klasse 5 im Gemeindehaus
	17:00 Uhr	Gitarrenkreise im Gemeindehaus

**Katholische Kirchengemeinde
Maria-Rosenkranzkönigin
Demmin**

sonntags	10:30 Uhr	Hochamt
freitags	09:00 Uhr	hl. Messe



Evangelische Gemeinschaft Demmin



Infos: Markus Ulbrich, Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 09. Dezember

14:30 Uhr Gottesdienst mit Adventskaffee

Sonntag, 16. Dezember

14:30 Uhr Gottesdienst mit Adventskaffe

Sonntag, 23. Dezember

14:30 Uhr Gottesdienst mit Adventskaffee

Sonnabend, 22. Dezember

16:00 Uhr Bläsermusik im Kerzenschein in der Kirche St. Bartholomaei

montags

ab 15:15 Uhr Gitarrengruppen bzw. Musikteam

dienstags

14:30 Uhr Handarbeitskreis
17:00 Uhr Bibelstunde

freitags

19:00 Uhr Jungbläser
19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 13. Dezember

19:00 Uhr Offener Männerabend mit Abendessen

Die Lesestube hat von montags bis freitags immer von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.



Städte - und Gemeindetag M-V e. V.

Kreisverband Altkreis Demmin

Städte- und Gemeindetag formiert sich neu: Altkreis Demmin entsendet 3 Vertreter in die Arbeitsgruppe zur Bildung eines Kreisverbandes „Mecklenburgische Seenplatte“

Zu einer Mitgliederversammlung trafen sich am Abend des 19. November 2012 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Altkreis Demmin im Rathaus der Hansestadt, um über die zukünftige Zusammenarbeit im kommunalen Spitzenverband, dem Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern, zu beraten.

Einleitend informierte der amtierende Kreisverbandsvorsitzende, Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer, über die Arbeit in den vergangenen 2 Jahren. Sie war, so Wellmer, von den Bemühungen geprägt, eine sach- und aufgabengerechte Finanzausstattung der Kommunen immer wieder einzufordern, die Kreisumlage nicht ausufern zu lassen, die Kreisgebietsreform nach Möglichkeit mitzugestalten, für eine sinnvolle Funktionalreform zu streiten, die ihren Namen auch verdient, die Zukunft des Personals der kreisangehörigen Städte und Gemeinden in den ARGEN zu klären, sich für den Erhalt von „Fördertöpfen“, z. B. der Städtebauförderung, einzusetzen sowie die Freiwilligkeit bei der Gemeindegebietsreform und damit auch die Schlüsselzuweisungen für die kleineren Gemeinden zu sichern.

„Nach der Kreisgebietsreform sind die Probleme der Städte und Gemeinden nicht geringer, sondern eher komplizierter geworden. Um so wichtiger ist es, dass wir uns nun nach einer Übergangphase neu formieren und im neuen Landkreis Mecklenburgische Seenplatte mit einer Stimme sprechen, um im Landratsamt und in Schwerin auch Gehör zu finden.“

Ernst Wellmer dankte allen ehren- und hauptamtlichen Mitstreitern in den Kommunen für die enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso richtete er seinen Dank „an die Schweriner Geschäftsstelle mit ihren engagierten und fachlich versierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie an den Landesvorstand“, dem er auch mehrere Jahre lang angehörte. Sodann berichtete der Altbürgermeister über eine Beratung von Vertretern der bisherigen Kreisvorstände der Altkreise

Mecklenburg-Strelitz, Demmin, Waren und der bisher kreisfreien Stadt Neubrandenburg am 16. Oktober im Rathaus der Kreisstadt. Hier war nach umfassender Diskussion, an welcher auch Thomas Deiters von der Landesgeschäftsstelle beratend teilgenommen hatte, vereinbart worden, dass bis zum Ende des 1. Halbjahres 2013 ein funktionierender einheitlicher Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte gebildet werden soll. In der Übergangsphase bis zu den Kommunalwahlen 2014 könnte ein vergrößerter Vorstand mit bis zu 12 Mitgliedern für die Region arbeiten. Er sollte zur Hälfte aus ehrenamtlichen Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern bestehen.

Abschließend übermittelte der scheidende Kreisvorsitzende Ernst Wellmer den Anwesenden herzliche Grüße des Beggerower Bürgermeisters Wolf-Peter Peetz, den er am Sonntagabend im Kreiskrankenhaus besucht hatte. Der ehrenamtliche Bürgermeister war am Freitag zuvor Opfer eines schweren Raubüberfalls geworden. Er wurde stark verletzt und sogar entführt. Glücklicherweise war der Kidnapper der einen Schwerlasttransport begleitenden Polizei aufgefallen und gestellt worden. Ernst Wellmer überbrachte Wolf-Peter Peetz beste Genesungswünsche und grüßte von der „kommunalen Familie“. Beide freuten sich, dass es dem Verletzten bereits wieder besser ging und er -trotz allem- auch schon wieder lachen konnte.

Ausgiebig wurde sodann über aktuelle Probleme in den Städten und Gemeinden gesprochen. Dazu gehören nach wie vor die prekäre Haushaltslage in vielen Kommunen, die kosten- und zeitaufwändige Einführung der Doppik, die Sicherung der Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren und viele offene Fragen bei der Umsetzung der Energiewende. Sie werden bei den zukünftigen Beratungen im neuen Kreisvorstand eine wichtige Rolle spielen.

Einmütig wählten die Anwesenden nach einer Aussprache Bürgermeister Dr. Michael Koch, Hansestadt Demmin, den Amtsvorsteher des Amtes Treptower Tollensewinkel Manfred Komesker, Bürgermeister der Gemeinde Röckwitz, und Bürgermeister Johannes Krömer, Gemeinde Mölln, in die Arbeitsgruppe und damit den Übergangsvorstand des Städte- und Gemeindetages.

Sie dankten am Ende der Beratung mit herzlichem Beifall dem langjährigen Kollegen und Kreisvorsitzenden Ernst Wellmer, der bis September 2012 die Interessen der Städte und Gemeinden Mecklenburg-Vorpommerns auch im Hauptausschuss der Deutschen Städtetages vertreten hatte.



Städte- und Gemeindetag M-V e. V.

Kreisverband Altkreis Demmin

Kreisverband des Städte- und Gemeindetages fordert Erhalt des Demminer Amtsgerichtes

Einstimmig sprachen sich die Mitglieder des Kreisverbandes des Städte- und Gemeindetages im Altkreis Demmin am 19. November für den Erhalt des Amtsgerichtsstandortes Demmin aus. Zuvor hatte der amtierende Kreisvorsitzende Ernst Wellmer über die vielfältigen Bemühungen um eine Änderung des vorliegenden Gesetzentwurfes und die Argumente für das Gericht informiert.

Trotz der zahlreichen Voten für einen Erhalt des Demminer Amtsgerichtsstandortes, sowohl von ausgewiesenen Experten wie dem Oberlandesgerichtspräsidenten, dem Landesgerichtspräsidenten, der Rechtsanwaltskammer, der Notarkammer, des Richterbundes, des Beamtenbundes als auch der Voten der Vertretungen der Hansestadt Demmin, des Landkreises Demmin und der Ämter Jarmen/Tutow und Peenetal-Loitz gab es bisher im Justizministerium „keinen Änderungsbedarf“.

Damit würde nach dem Willen der Landesregierung im Bereich Demmin der größte amtsgerichtsfreie Raum in Deutschland entstehen, obwohl der Bezirk des Amtsgerichts Demmin derzeit schon zu den flächenmäßig 10 größten in Deutschland zählt und größer als die Hälfte der Amtsgerichte in Deutschland ist.

Für eine nicht unerhebliche Zahl von Einwohnern wäre das Aufsuchen des Gerichts für persönliche Antragstellungen mit erheblichem Zeit- und finanziellen Aufwand verbunden.

Nachweisbar würde die Aufhebung des Amtsgerichts Demmin auch einen spürbaren Verlust an Effizienz zur Folge haben.

Darüber hinaus sind 2011/2012 für die Sanierung und den Neubau des Amtsgerichts Demmin zur Realisierung modernster Ausstattung und höchster Sicherheitsstandards sowie für die Schaffung von Sitzungssälen und aufwändig klimatisierter Archivräume 4,1 Mio. Euro eingesetzt worden, die nun zur Fehl-investition würden. Der nochmalige Umbau in ein Polizeihauptrevier würde wiederum 1,8 Mio. Euro kosten; hinzu kommen die Ausgaben von voraussichtlich erneut 1 Mio. Euro für den Rückbau der Räumlichkeiten in der Sparkasse, die gegenwärtig von der Polizei genutzt werden und welche für deren Aufgaben angemessen ausgestattet wurden.

„Die Liste der Argumente für den Amtsgerichtsstandort ließe sich problemlos fortsetzen.

Wir erwarten daher, dass sie nochmals ernsthaft geprüft werden“, so Ernst Wellmer.

Alle sind eingeladen, vor Ort an einem Aktionstag für das Demminer Amtsgericht am 06. Dezember 2012, durchgeführt von den demokratischen Parteien der Hansestadt sowie von Stadtvertretung und -verwaltung, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr, teilzunehmen. Auch die Landesregierung und die Landtagsabgeordneten der demokratischen Parteien sind zu diesem Termin nach Demmin gebeten worden, um den Menschen vor Ort Rede und Antwort zu stehen.

Ausführungen

von Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer anlässlich der Übergabe eines Spendenschecks für den Lübecker Speicher Demmin e. V. am 27.11.2012

Sehr geehrter Herr Richter, verehrte Vereinsmitglieder, der Lübecker Speicher Demmin e. V. hat die schwierige Aufgabe übernommen, eines der wenigen historischen Baudenkmale der Hansestadt Demmin zu erhalten und wieder zu beleben, kulturell zu nutzen.

Nach mehreren, leider vergeblichen Bemühungen der Stadt und des Landkreises Demmin, gemeinsam mit weiteren Interessierten einen Förderverein zum Erhalt des Lübecker Speichers zu gründen, und den gemeinsamen Planungen der Hansestadt mit einem privaten Eigentümer zur Errichtung eines Welcomecenters, kam es zumindest mit Hilfe von Bundesfördermitteln zu einer ersten umfangreicheren Sicherung des Objektes.

Inzwischen haben die neuen Eigentümer und Ihr Verein sehr viel Engagement an den Tag gelegt. Ich war und bin als ehemaliger Bürgermeister Demmins dem Lübecker Speicher Demmin e. V. sehr dankbar, dass dieser wunderschöne, 1815 errichtete und 1910 ergänzte Getreidespeicher Schritt für Schritt

saniert und immer intensiver genutzt wird. Mit verschiedensten Ausstellungen, Beiträgen zur Kulturnacht, Weihnachtsprogrammen, auch einer Saatgutbörse, Konzerten, Buchlesungen oder der Diskussionsrunde zu dem wichtigen Thema „Erneuerbare Energien“ haben Sie ein breites Publikum in den Speicher „ge-lockt“, wieder Interesse an ihm geweckt.

Und so wundert es nicht, dass die Bereitschaft, weitere Investitionen für dessen Erhalt und Nutzung zu unterstützen, groß ist. Wie Sie wissen, habe ich anlässlich meiner offiziellen Verabschiedung aus dem Bürgermeisteramt um Spenden für die Arbeit Ihres Vereins -statt Blumen- gebeten.

Und ich freue mich natürlich, Ihnen heute 5.650,00 Euro übergeben zu können. Sogar andere Vereine haben Geld gespendet und der Demminer Orgelförderverein will für Sie noch ein Benefizkonzert organisieren und den Erlös für den Speicher zur Verfügung stellen.

Ich wünsche dem Lübecker Speicher e. V. weiterhin eine erfolgreiche Arbeit - für uns alle hier in der Stadt und darüber hinaus!

Wasser- und Abwasserzweckverbandes eine schnelle Realisierung eines Wasser- und Abwasseranschlusses für den Speicher unterstützen, damit zukünftig auch die erforderlichen Sanitäreinrichtungen geschaffen werden können.

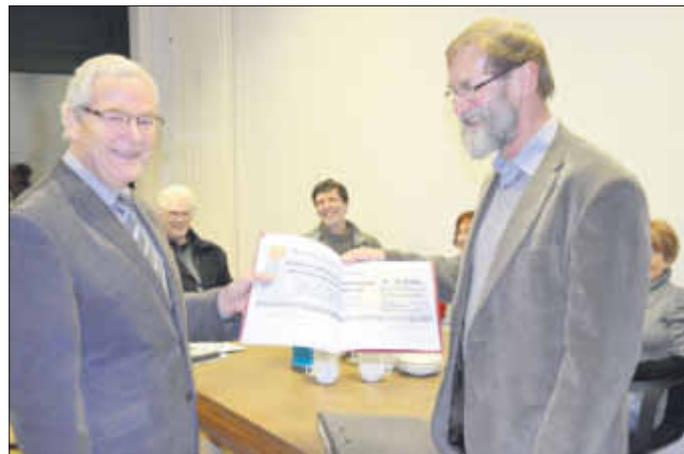


Foto: Szabó

Spende an „Lübecker Speicher Demmin e. V.“ überreicht

Altbürgermeister würdigt engagierte Vereinsarbeit

Die Mitglieder des Vereins „Lübecker Speicher Demmin e. V.“ kamen am 27. November 2012 zu ihrer letzten Beratung im ablaufenden Jahr am Hanseufer zusammen, um vorgesehene Aktivitäten für 2013 zu besprechen. Zu den Vorhaben zählen neben der Beteiligung an der Kunstnacht der Hansestadt, am Tag des offenen Denkmals und an „Kunst offen“ wiederum u. a. eine Buchlesung, verschiedene Ausstellungen und musikalische Veranstaltungen.

Vereinsvorsitzender Stefan Richter konnte gleich zu Beginn der Sitzung Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer begrüßen, der die Arbeit der Vereinsmitglieder sehr würdigte.

„Sie haben die schwierige Arbeit übernommen, eines der wenigen historischen Baudenkmale der Hansestadt Demmin zu erhalten und wieder zu beleben, kulturell zu nutzen,“ so der Altbürgermeister. Ernst Wellmer ging auf vorangegangene vergebliche Bemühungen ein, einen Förderverein zum Erhalt des Speicherensembles zu gründen sowie die Planungen der Stadt, gemeinsam mit dem ehemaligen privaten Eigentümer hier ein Welcomecenter einzurichten. „Zumindest war aber mit Hilfe von Fördermitteln des Bundes eine erste umfangreiche Sicherung des Objektes möglich“.

Inzwischen haben die neuen Eigentümer und der Verein, der sich 2011 gründete, sehr viel Engagement an den Tag gelegt. „Ich war und bin als ehemaliger Bürgermeister Demmins dem Lübecker Speicher Demmin e. V. sehr dankbar, dass dieser wunderschöne, 1815 errichtete und 1910 ergänzte Getreidespeicher Schritt für Schritt saniert und immer wieder genutzt wird. Mit verschiedensten Ausstellungen, Beiträgen zur städtischen Kulturnacht, Weihnachtsideen, auch einer Saatgutbörse, Konzerten, Buchlesungen oder der Diskussionsrunde zu dem wichtigen Thema „Erneuerbare Energien“ haben Sie ein breites Publikum in den Speicher ‚ge-lockt‘, wieder Interesse an ihm geweckt“, so Ernst Wellmer. „Wie Sie wissen, habe ich anlässlich meiner offiziellen Verabschiedung aus dem Bürgermeisteramt um Spenden für die Arbeit Ihres Vereins -statt Blumen- gebeten. Und so freue ich mich natürlich, dass die Bereitschaft, weitere Investitionen für den Erhalt und die Nutzung des Lübecker Speichers groß ist und ich Ihnen heute einen Scheck über 5.650,00 Euro übergeben kann. Sogar andere Vereine haben Geld gespendet und der Demminer Orgelförderverein will noch ein Benefizkonzert organisieren und den Erlös für den Speicher zur Verfügung stellen. Ich wünsche dem Lübecker Speicher Demmin e. V. weiterhin eine erfolgreiche Arbeit - für uns alle hier in der Stadt und darüber hinaus! Gleichzeitig danke ich nochmals allen Spendern!“

Hoherfreut über die Spende und die ehrenden Worte dankte Vereinsvorsitzender Stefan Richter Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer für die große Unterstützung des Vereins. „Ihr Spendenaufruf hatte einen großen Werbeeffect für den Lübecker Speicher“, so Stefan Richter. „Gleichzeitig bedeutet die hohe Spendensumme auch die Anerkennung Ihres langjährigen Wirkens als Bürgermeister von Demmin“.

Mit Interesse nahm der Altbürgermeister an der sich anschließenden Beratung des Vereins teil und will als Vorsitzender des

Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Demmin e. V.



ASB Demmin präsentiert sich zum 20.

Den Arbeiter-Samariter-Bund in Demmin, wie aus alten Aufzeichnungen des Bundesverbandes ersichtlich ist, gab es bereits im Jahre 1930.

Bis zum September 1930 organisierten sich 13 ASB Kolonnen in Demmin und Umgebung. Es ging auch damals um die Hilfe am Nächsten.

Dem, der sich gerade in Not befindet, der die Hilfe anderer Menschen braucht, demjenigen uneigennützig zu helfen – das waren auch zu dieser Zeit die Beweggründe dieser ehrenamtlichen Samariter.

1945 wurde das Verbot für die weiterführende ASB Struktur im Osten Deutschlands ausgesprochen; bis sich 1992 der Arbeiter-Samariter-Bund in Demmin wieder organisierte.

Am 10.11.2012 blickt der ASB Kreisverband auf 20 Jahre erfolgreichen Schaffens mit zahlreichen Herausforderungen, Erinnerungen und Höhepunkten im Vereinsleben zurück. Heute unterstützen 967 Mitglieder den Verein. Mit Beteiligung und Unterstützung von Bund und Land, Institutionen, Kommunen, Stiftungen, Firmen und Einzelpersonen ist im Laufe der Jahre der ASB Demmin zu einem anerkannten Partner und Angebotsträger sozialer Dienstleistungen heran gewachsen.

Am 09. November hatte der Kreisverband aus Anlass des 20jährigen Bestehens zu einem kleinen Jubiläumsempfang eingeladen. Unter den Gästen würdigten Herr Behnke in Vertretung des Bürgermeisters, der Landesgeschäftsführer des ASB Landesverbandes und Uwe Borchmann als stellv. Vorstandsvorsitzender des ASB Bundesverbandes das Wirken und Schaffen in ihren Grußadressen. Herr Wellmer, der kürzlich sein Amt an Dr. Koch weitergab zählte ebenfalls zu den Gratulanten. Seine Laudatio auf die vielen gemeinsamen Aktionen, die Hochachtung vor Engagement und Zielstrebigkeit bei kontinuierlicher Leistungserfüllung sprach er gern aus und versprach auch weiterhin als Hansestädter beim ASB Demmin vorbei zu schauen.

Für Mitbegründung, zielstrebiges Engagement in der ehren- und hauptamtlichen Tätigkeit ehrte der Vorstand Brunhilde Kasten mit der Ehrennadel des Arbeiter-Samariter-Bundes in Silber. Eng verbunden mit der zuverlässigen positiven Entwicklung ist seit 18 Jahren das Wirken von Sabine Milling, Geschäftsführerin des Kreisverbandes. Auch ihr Einsatz für den Verband wurde mit dem Samariterehrenkreuz in Silber anerkannt.

Als besondere Überraschung präsentierte die Geschäftsführerin allen Gästen ein selbsterstelltes Video, indem eindrucksvoll die regionalen Einrichtungen des Vereins, sein Leistungsspektrum und Einblicke in die Arbeit vor Ort gefilmt wurden. Der große Applaus bei Filmbende für das Regie- und Aufnahmeteam, bestehend aus Sabine Milling, Marcel Hartkopp und Frau Diedrich zeugte von Gefallen und Respekt bei allen Anwesenden.

Martin Tescher
Vorsitzender

Kreisverband Demmin e. V. Herbstliches aus dem Kinderland

In viele Farben taucht der Herbst die Natur und hüllt sie in ein buntes Band.

Grüne Blätter auf dem Kinderland-Spielplatz änderten ihre Farben unterschiedlich. Regen und Sonne, dazu der frische Wind, luden die Steppkes zu viel Spaß an frischer Luft ein.

Kastanienbasteleien, Kürbisse und selbst gebastelte Drachen schmückten die Gruppenräume und Flure.

Ganz traditionell fand am 07.11.2012 unser alljährlicher Laternenumzug mit Lagerfeuer statt. Viele Kinder aus dem Wohngebiet kamen zusammen mit ihren Eltern und Großeltern.

Nach dem Rundgang lockte das große Feuer und ließ die Kinderaugen leuchten.

Natürlich war auch an das leibliche Wohl aller gedacht.

Bedanken möchten wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Demmin, die die Absicherung des Lagerfeuers, wie in jedem Jahr, übernommen hatte.

Das Erzieherteam



Foto: Hartkopp

Adventsmarkt im Kinderland

Der ASB Demmin möchte die Kinder der Hansestadt am 1. Adventwochenende zu einem vorweihnachtlichen Weihnachtsmarkt mit vielen Aktionen, Spiel und Spaß in das ASB „Kinderland“ einladen.

Wir möchten mit dieser Einladung im 20. Jahr des Verbands-Bestehens vielen Kindern eine Freude bereiten. Strahlende Kinderaugen, erwartungsvoll, sorglos einen schönen unvergesslichen Nachmittag mit der ganzen Familie verbringen, das ist unsere Einladung für alle Eltern mit ihren Steppkes.

Beginn der Veranstaltung ist am 1. Dezember um 15:00 Uhr in der Kita.

Angesagt hat sich schon der Weihnachtsmann mit vielen kleinen Überraschungen.

Weiterhin warten die ASB Bastelstraße auch für Mutti und Vati, Plüschtieregreifen, Kutschfahrten, Kinderschminken, Tombola, Ballonzauber „Happy Day“, kulinarische Leckereien im Kaffee-Stübchen, Gebrilltes und ein kleines Programm der Kinderland Kinder auf die Besucher.

Das Kita-Team und der Träger laden alle ganz herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch.



Foto: LW-Archiv

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.



Rosestraße 38, 17109 Demmin
Telefon 03998 27170
E-Mail drk-demmin@t-online.de
Internet www.demmin.drk.de

Blutspendetermine:

20.12.2012 14:30 bis 19:00 Uhr Demmin, Neuer Weg 19

DRK Kleiderkammer, Neuer Weg 7

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7, 03998 222223 oder 0173 2360128

Allgemeine soziale Beratung/Vermittlung Mutter-Kind-Kuren
DRK Geschäftsstelle, Demmin, Rosestraße 38
Frau Ahrendt Tel. 03998 27170

Informationsstelle für Selbsthilfegruppen
DRK Geschäftsstelle, Demmin, Rosestraße 38
Frau Behrens Tel. 03998 271712

Blaue Augen und vieles mehr ...

Nichteingeweihte bekamen schon einen Schreck als ihnen kürzlich an einem Donnerstag die Kinder der Ersten Hilfe Arbeitsgemeinschaft im DRK-Kindergarten begegneten. Vielfältige Verletzungen, wie Schürfwunden oder Schnittverletzungen wurden bei ihnen realistisch nachgestellt und Verbände angelegt. Mit Eifer waren die 7 - 9-jährigen dabei. Jeden zweiten Donnerstag treffen sich die Kinder und lernen wie man sich im Notfall verhält, wie man einen Verband anlegt, was man bei Vergiftungen und Verbrennungen tut oder wie man die stabile Seitenlage ausführt. Vielleicht werden aus den Knirpsen später mal junge Sanitäter ...

A. Behrens



Kremserfahrt



Einen der letzten schönen Sommertage nutzten einige Bewohner der altengerechten Wohnhäuser des DRK für eine Kremserfahrt. Die Tour ging in Richtung Buschmühl über einen Waldweg nach Lindenfelde und dann entlang der Vorwerker Schweiz zurück nach Demmin. Die Senioren erfreuten sich an der schönen Landschaft und bei Kaffee und Kuchen auf dem Kremser genossen sie den Nachmittag. Ein Dankeschön an die Demminer Landbau AG, die uns diesen Ausflug ermöglichte.

Angelika Behrens



Jeden Donnerstag um 15:00 Uhr Spielnachmittag mit Frau Kantz

Dass unsere Bibliothek inzwischen wieder mit vielen neuen Büchern ausgestattet wurde, ist vielen bekannt. Aber unser Bestand wurde auch mit anderen neuen Medien, wie z. B. Hörbücher und Spiele, die ebenfalls durch den Brand vernichtet wurden, aktualisiert. Während die meisten Medien außer Haus ausgeliehen werden können, dürfen die Spiele nur in den Räumen der Bibliothek genutzt werden. Oft ist es nicht einfach, die Beschreibung zu lesen und richtig und ohne Streit zu spielen. Frau Kantz, die zurzeit unseren Bürgerarbeitsplatz besetzt, bietet allen Kindern und Jugendlichen an, den Spielnachmittag immer donnerstags um 15:00 Uhr zu besuchen. Unter ihrer Anleitung kann dann in der Gruppe mit z. B. folgenden Spielen altersgerecht gespielt werden: Monopoly, Stinkekäse, Schätzinsel, Diego Drachenzahn, Da ist der Wurm drin u. a.



Hospizgruppe Demmin e. V., „Leben bis zuletzt“



Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen ein. Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden. Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können. Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen. Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:
Hospizgruppe Demmin e. V.
Konto-Nr.: 100009323
BLZ: 15091674
Volksbank Demmin

Vorstand Ansprechpartner: 03998 2826356
Begleitungen Schwester Helga: 039993 70273
Internet: www.Hospizverein-demmin.de
E-Mail-Adresse: Hospiz.demmin@freenet.de

Hanse-Bibliothek Demmin e. V.



Pfarrer-Wessels-Str. 1
17109 Demmin

Tel.: 03998 222053
Fax: 03998 222359
E-Mail: info@hansebibliothek-demmin.de
Internet: www.hansebibliothek-demmin.de

9. Bundesweiter Vorlesetag am 16. November 2012

Wie bereits angekündigt, hat sich die Hanse-Bibliothek in diesem Jahr erstmalig am bundesweiten Vorlesetag beteiligt. Mehrere Gruppen aus dem Kindergarten Südmauer kamen am Vormittag in die Bibliothek und lauschten den verschiedenen Geschichten. Der Bürgermeister der Hansestadt, Dr. Michael Koch, begann mit zwei Geschichten die er ausdrucksstark vorlas. Nicht nur die Kinder waren begeistert. Als Vorleser agierten außerdem Hella Riebes, Hildegard Appelt und Bärbel Welke. Alle waren sich einig: im nächsten Jahr machen wir das wieder.



Präventionsveranstaltung anlässlich der Antigewaltwoche

Gemeinsam mit dem Präventionsrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte organisierten wir eine Buchlesung mit der Schriftstellerin Margreet Steenfatt aus Hamburg. Sie las aus ihrem Buch „Hass im Herzen“, das 2011 bereits in der 22. Auflage erschien. Die Autorin verstand es, die Schüler der beiden siebten Klasse der Fritz-Reuter-Schule mit dieser Geschichte, in der es viel um Gewalt von Jugendlichen untereinander geht, zu fesseln. Sie las nicht nur vor, sondern bezog ihre Zuhörer aktiv in Gespräche und Diskussionen ein. Für ihre Recherchen hat sie sich selbst immer wieder in Jugendgangs in Deutschland, Holland und Dänemark aufgehalten.

Junge Europäer e. V.

Internationaler Dachverband
Pfarrer-Wessels-Straße 4
17109 Hansestadt Demmin
Mecklenburgische Seenplatte
Tel.: 0174 7377772
Fax: 02998 222358



„Menschen in Not, wir versuchen zu helfen“

Bei einem unserer letzten Aufenthalte in der Demminer Partnerstadt Bobolice besuchten die Jungen Europäer aus Demmin auch die Kinder- und Jugendeinrichtung in Gzodowa (Gemeinde Bobolice). Dort konnten wir feststellen, dass viele Eltern nicht in der Lage sind, ihren Kindern die benötigte Bekleidung kaufen zu können. So wurde gemeinsam mit den Bobolicer Jungen Europäern ein Projekt gestartet, um diesen Kindern zu helfen. Bei der Übergabe der Sachspenden aus Demmin war die Freude riesengroß. Seit einiger Zeit gibt es sehr guten Kontakt seitens der Jungen Europäer aus Demmin zur Partnerstadt Bobolice. Auf dieser Basis wurde auch in Bobolice der Verein Junge Europäer aufgebaut, der ebenfalls dem Internationalen Dachverband angehört. Bei diesem Besuch erfuhren wir leider, dass der Ehemann der Bobolicer Projektleiterin Elzbieta Tokarz schwer erkrankt ist und ihm für eine Genesung ein dringend benötigtes deutsches Medikament fehlt. Schnelle Hilfe wurde von Familie Logall versprochen und privat organisiert. Nach Beschaffung des Medikamentes wurden zur Vermeidung einer „Leerfahrt“ nach Bobolice auch Schuhe, Wetterbekleidung und andere Nützlichkeiten mitgenommen. Diese Sachmittel wurden den Jungen Europäern von Pfanni aus Stavenhagen für die jährliche humanitäre Winterhilfe als Sachspende zur Verfügung gestellt. Bei unserer Ankunft wurden wir von der Bürgermeisterin und ihrer Stellvertreterin auf das Herzlichste begrüßt. Für uns als Junge Europäer ist es seit vielen Jahren eine Selbstverständlichkeit, Menschen in Not zu helfen. Dies gilt nicht nur für Menschen im Ausland, sondern auch in Deutschland. Allein im Jahre 2012 konnten die Jungen Europäer e. V. über 37 nationale und internationale Kinder- und Jugendeinrichtungen unterstützen. Darüber wurde auch regelmäßig in der Tagespresse berichtet.

Siegfried Logall
Präsident/Projektmanager

Spendenkonto: Junge Europäer e. V., Deutsche Bank Demmin, Kennwort: „Wir helfen“, Blz.: 13070024, Ktn.: 4444204, St.-Nr.: 07114004116



Übergabe der Sachmittelspende in der Kinder- und Jugendeinrichtung Gzodowa (Gemeinde Bobolice)

„Junge Europäer“ übergeben Chroniken für die Bewerbung um die Europaplakette

Am 16. November 2012 überbrachten Ingrid und Siegfried Logall von den „Jungen Europäern“ Bürgermeister Dr. Michael Koch vier Chronikmappen. Diese enthielten zahlreiches Daten-, Bild- und Medienmaterial über die Arbeit der „Jungen Europäer“ in den Jahren 2011 und 2012. Damit bilden sie einen Großteil der von der Hansestadt demnächst einzureichenden Bewerbungsunterlagen beim Europarat in Straßburg. Gemeinsam mit den „Jungen Europäern“ bewirbt sich die Hansestadt Demmin dort um die Verleihung der Europaplakette. Gemeinden, die intensive europäische Partnerschaftskontakte unterhalten, können sich um Auszeichnungen des Europarats bewerben. Hierbei gibt es folgende Formen von Ehrungen: „Europadiplom“, „Ehrenfahne“, „Europaplakette“ und „Europapreis“. Diese werden stufenweise vergeben, so dass zunächst eine Bewerbung um das Europadiplom erfolgen muss. Wird dieses gewährt, kann sich die Kommune später um die Ehrenfahne bewerben. Diese beiden Ehrungen erhielt die Hansestadt Demmin bereits und versucht, nun erneut die „Ehrenplakette“ zu erringen. Das Stadtoberhaupt dankte dem Ehepaar Logall und den „Jungen Europäern“ für die durchgeführten Aktivitäten der letzten zwei Jahre und die wirklich aussagekräftigen Chroniken. Beide Partner hoffen, damit der Europaplakette ein Stück näher gekommen zu sein!



Foto: Schwartz

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Kreisverband Altkreis Demmin

Projektarbeit weckt bei Schülern Interesse an VOLKSBUND-Arbeit

Jugendliche informierten über ihre Erlebnisse in Weimar

Zu einer Projektpräsentation hatte der Demminer Kreisverband des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge am 15. November die beteiligten Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse der Pestalozzi-Schule in den Beratungsraum der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt eingeladen. Gemeinsam mit polnischen Jugendlichen hatten sie sich in Weimar an einem vom VOLKSBUND unterstützten Schülerprojekt zum Thema „Auf den Spuren der Geschichte - für eine friedliche Zukunft Europas“ beteiligt. Anhand von selbstgefertigten Schautafeln berichteten sie von ihren Besuchen in der KZ-Gedenkstätte Buchenwald, in einem unterirdischen Flugzeugwerk bei Kahla, wo 15.000 Zwangsarbeiter in Bunkeranlagen tätig waren, und von Informationsveranstaltungen mit Vertretern des Volksbundes. Außerdem halfen sie bei der Reinigung von Kriegsgräberanlagen. Sie zeigten sich sehr beeindruckt von dem Erlebten und waren dankbar für weitere Informationen, die ihnen der stellvertretende Demminer Kreisverbandsvorsitzende, Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer, zu den Aufgaben und Anliegen des VOLKSBUNDES allgemein und insbesondere in Stadt und Altkreis Demmin gab. Während es im Altkreis Demmin derzeit 61 Kriegsgräberstätten in 52 Orten mit 1.903 Einzelgräbern und 20 Sammelgräbern gibt, insgesamt also 3.413 Kriegstote hier registriert sind, liegen allein in der Hansestadt Demmin 1.946 Kriegopfer in 1.178 Einzelgräbern und einem Sammelgrab. Der Demminer Ortsverband war als erster im Land Mecklenburg-Vorpommern im Mai 1991 wiedergegründet worden; ein Kreisverband wurde im Oktober 2006 gebildet.



Ernst Wellmer verwies auf die derzeitige Haus- und Straßensammlung für die Arbeit des Volksbundes, die - wie auch die Benefizkonzerte mit dem Landespolizeiorchester - immer große Unterstützung in der Bevölkerung findet. Auch der jährliche Volkstrauertag ist für immer mehr Menschen Mahn- und Gedenktag.

Er lud die Schülerinnen und Schüler zu einem gemeinsamen Rundgang über den Demminer Friedhof ein, auf welchem sich Soldatengräber für die Gefallenen des Ersten und Zweiten Weltkrieges ebenso befinden, wie eine Gedenkstele für die Demminer Opfer des Kriegsendes vom Mai 1945, ein Ausländergräberfeld und auch Kindergräber.

Nie wieder darf sich Derartiges wiederholen, waren sich alle Anwesenden einig.

Abschließend kam es zu einem längeren Gedankenaustausch zwischen den Vertretern des Volksbundes und den Schülern. Letztere wollen sich auch zukünftig an derartigen Projekten beteiligen. „Jugend- und Schulprojektarbeit ist ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit, weil die Generation, welche den Krieg mit all seinen Schrecken und Folgen miterleben musste, bald als Zeitzeuge nicht mehr zur Verfügung steht“, so Ernst Wellmer. Die im Jahre 2005 auf dem Golm eingeweihte Jugendbegegnungsstätte des Volksbundes, die eine sehr erfolgreiche internationale Versöhnungsarbeit mit Schulklassen und Jugendorganisationen betreibt, haben im Jahre 2009 auch Demminer Pestalozzi-Schüler, ebenfalls gemeinsam mit polnischen Jugendlichen einer Partnerschule anlässlich eines Jugendcamps besucht.

Kreisgeschäftsführer Günter Behnke berichtete über eine erste Informationsveranstaltung des Volksbundes für Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Schule Demmins als Auftakt für weitere Aktivitäten.

Abschließend würdigte der Kreisvorsitzende und Demminer Bürgermeister, Dr. Michael Koch, das Engagement von Projektleiterin Jutta Voß und der beteiligten Jugendlichen und überreichte ihnen eine Urkunde des Landesvorsitzenden, Innenminister Lorenz Caffier, sowie einen Bildband über die Arbeit des VOLKSBUNDES als Anerkennung für das Interesse und die geleistete praktische Friedensarbeit.

Die von den Schülern gefertigten Schautafeln sollen in der Pestalozzi-Schule selbst, aber auch in der Demminer Volksbank und im Rathaus zu sehen sein.

Gedenken in der Hansestadt Demmin zum Volkstrauertag mit Andacht und Kranzniederlegung



Fotos: Roß

Anlässlich des Volkstrauertages hatten die Hansestadt Demmin, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und die Evangelische Kirchengemeinde St. Bartholomaei zu einer Andacht und anschließenden Kranzniederlegung am 18. November auf den Friedhof in der Jarmener Straße eingeladen. Bereits vor Beginn der Gedenkveranstaltung spielte der Posauenchor der Evangelischen Gemeinschaft vor der Friedhofskapelle.

Propst Gerd Panknin erinnerte in seiner Ansprache an das Leid unzähliger Opfer der Weltkriege und auch heutiger Auseinandersetzungen.

Mit einem Stein aus dem Konzentrationslager Auschwitz, welches er mit Jugendlichen besucht hatte, verwies er auf die Judenpogrome im „Dritten Reich“ und darauf, dass wir uns immer wieder dieser Schreckenstaten erinnern und darüber nachdenken müssen, wie zukünftig Derartiges verhindert werden kann. Während eines Besuches in Breslau (Polen) habe er davon erfahren, dass die Stolpersteine in Greifswald, die an jüdische Mitbürger erinnerten, herausgerissen wurden. Das habe ihn sehr erschüttert und unterstrichen, wie wichtig Aufklärung auch heute ist.

Bürgermeister a. D. Ernst Wellmer sprach nach der Kranzniederlegung an der Stele für die 1945 in Demmin um's Leben gekommenen Menschen das Totengedenken zum Volkstrauertag.

Darin wird aller Opfer der Kriege und Bürgerkriege, auch unserer Tage, der Opfer von Terrorismus und Gewalt sowie derer gedacht, „die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden oder deren Leben wegen einer Krankheit oder wegen einer Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde“.

Abschließend heißt es: „Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der Welt.“

„Wir gedenken anlässlich des Volkstrauertages aller Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaften. Daher tun wir dies in Demmin



Fotos: Behnke

mit der Kranzniederlegung auch an unterschiedlichen Orten der Erinnerung und Mahnung“, so VOLKSBUND-Ortsverbandsvorsitzender Ernst Wellmer. „Mit 1946 offiziell registrierten Kriegstoten in 1178 Einzelgräbern und einem Sammelgrab haben wir hier eine ganz besondere Verantwortung.“

Vertreter der Hansestadt, darunter Bürgermeister Dr. Michael Koch und der Präsident der Stadtvertretung Eckhardt Tabbert, des VOLKSBUNDES, der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde, der Bundeswehr, des Reservistenverbandes, der demokratischen Parteien, der Demminer Schützengilde und verschiedener anderer Vereine legten in Anwesenheit weiterer Demminerinnen und Demminer Kränze und Blumengebinde an der Erinnerungsstätte nieder und verharreten dort in stillem Gedenken.

Historisches

Demminer Archibilder



Die Schulmöbel bestanden bis in die Nachkriegszeit aus langen Schülerbänken bis zu 6 Sitzern. Alles war auf den Frontalunterricht ausgerichtet, bei dem die Lehrerinnen und Lehrer ihren Arbeitsplatz am Katheder hatten.

Für den Schulfotografen hat sich der Mittelschullehrer Willi Finnger nach hinten gegeben.



In den unteren Klassen spielte der Sandkasten zur Entwicklung des Kartenverständnisses eine besondere Rolle, wie das Foto mit Lehrer Emil Rossow zeigt. Gerade sitzen und Hände falten war angesagt!

Heinz-Gerhard Quadt

- Anzeige -

Gezielt gegen Lungenkrebs

Jahr für Jahr erhalten rund 50.000 Menschen in Deutschland die niederschmetternde Diagnose Lungenkrebs – mit zunächst ungewissem Ausgang. Der Grund: Lungenkrebs gilt als besonders aggressiv und schwierig zu behandeln. Neue Chancen bieten so genannte molekulargenetische Tests, mit deren Hilfe das Gewebe des Tumors untersucht wird. Im Labor kann man sehen, ob in den Krebszellen bestimmte Genveränderungen vorkommen, die das Tumorstadium beeinflussen. Das hilft dem Arzt zu entscheiden, welche Behandlung für den jeweiligen Patienten am besten geeignet ist – und ob es ein Medikament gibt, das die Chance auf wirksame Behandlung verbessern kann. Diesen Ansatz nennt man „personalisierte Krebsmedizin“. Zur gezielten Therapie der häufigsten Form von Lungenkrebs, dem

nicht-kleinzelligen Lungenkrebs, gibt es für etwa ein Fünftel der Patienten bereits solche Medikamente. Experten empfehlen, alle Patienten mit nicht-kleinzelligem Lungenkrebs zu testen. Informationen dazu gibt es unter www.lungenkrebs-testen.de.



© WavebreakMediaMicro – Fotolia.com

Inhalt: Pfizer Pharma GmbH

Nebenverdienst!

Zusteller/in gesucht!

Für das Mitteilungsblatt
Demminer Nachrichten

suchen wir **ab sofort**
eine/n Zusteller/in.

Interessiert?

Dann schicken Sie den ausgefüllten Coupon bitte an

VerteilKontor GmbH
Ihre Zusteller in M-V

Lindenweg 3 · 18198 Stäbellow · Tel.: 03 82 07/ 75 90 16 · Fax 03 82 07/75 90 50

Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort/Ortsteil

Telefon

Alter

Beruf

- Anzeige -

Nicht immer fröhlich: Weihnachtszeit lockt Einbrecher

Statistiken belegen es: Neun von zehn Wohnungseinbrüchen geschehen bei Abwesenheit der Bewohner. Die Einbrecher nutzen dabei nicht nur die Urlaubszeit, sondern auch kurze Abwesenheiten – beispielsweise während des Weihnachtseinkaufes. Die Zurich Versicherung mahnt insbesondere in der Advents- und Weihnachtszeit zur besonderen Wachsamkeit und rät die eigenen vier Wände bestmöglich abzusichern.

Vorsorgen und Abschrecken

Generell gilt: Sicherungs- und Alarmanlagen können Einbrecher abschrecken und verhindern im besten Fall den Einstieg. Das bestätigt auch eine Statistik der polizeilichen Kriminalprävention: Rund 40 Prozent der versuchten Einbrüche scheitern bereits an professionellen Sicherheitstechniken. Empfehlenswert ist vor allem eine Kombination aus mechanischer und elektronischer Sicherung. Gelingt es einem Einbrecher beispielsweise trotz gesicherter Fenster ins Hausinnere zu gelangen, sorgt eine Alarmanlage für zusätzliche Abschreckung. Zurich Kunden profitieren dabei von der Kooperationen zwi-



schen Zurich und dem Sicherheitsspezialisten ABUS, und genießen besondere Konditionen beim Kauf einer ABUS Secvest ZWAY Funkalarmanlage. Das System bietet im Ernstfall Sicherheit durch Alarmierung bei Einbruch sowie bei Feuer und Wasserschäden.

Richtig versichert

Mieter und Eigentümer sollten aber auch ihren Versicherungsstatus in Bezug auf Einbruchschäden, Vandalismus und Diebstahl überprüfen. Dabei ist die Hausratversicherung von zentraler Bedeutung, den sie springt bei Einbruchschäden ein. Damit der Wert der entwendeten Gegenstände schnell nachvollziehbar ist, sollte eine Liste über die vorhandenen Wertsachen mit den Kaufbelegen erstellt werden. Ratsam sind außerdem Fotos von besonders wertvollen Schmuck- und Kunstgegenständen. Das erleichtert die Fahndung nach den Wertsachen und deren Wiederbeschaffung deutlich. Liste und Fotos sollten allerdings möglichst außerhalb der eigenen Wohnung sicher verwahrt werden. Mehr zur Zurich Kooperation mit ABUS unter www.zurich.de/abus.

- Anzeige -

Immer mehr Menschen wollen ihr eigener Chef sein

Laut einer aktuellen Studie im Auftrag der Amway GmbH sagen 84 Prozent der Deutschen, dass berufliche Selbstständigkeit in der modernen Arbeitswelt an Bedeutung gewinnen oder gleich wichtig wie heute bleiben werden.

Flexibel und unabhängig arbeiten

Flexible Arbeitszeiten und die eigene Zukunft selbst gestalten zu können sind die wesentlichen Aspekte, in denen sich Selbstständige laut der Studie von Angestellten unterscheiden. Eigenschaften, die auch auf dem modernen Arbeitsmarkt immer wichtiger werden. „Ein Großteil der Befragten nimmt Selbstständigkeit als Zukunftsmodell wahr“, sagt Dimitri van den Oever, Geschäftsführer der Amway GmbH. Eigenverantwortung und Unabhängigkeit reizen die Deutschen besonders am Unternehmertum. Mehr als die Hälfte der Befragten (59 Prozent) hat deshalb eine positive Einstellung zur Selbstständigkeit. Weiteres interessantes Ergebnis: Vor allem junge

Menschen können sich vorstellen, auf eigene Rechnung zu arbeiten.

Interesse an Selbstständigkeit wächst – gerade in Krisenzeiten

Die schlechte Wirtschaftslage in Europa verstärkt den Willen zur Selbstständigkeit nach: Fast ein Drittel der Deutschen kann sich vorstellen, ein eigenes Unternehmen zu gründen. Im krisengebeutelten Griechenland ist es sogar jeder Zweite. Fehlendes Startkapital stellt jedoch für viele eine Hürde dar. Sich jedoch alleine auf die finanzielle Förderung von Selbstständigkeit zu konzentrieren, greift aus Sicht von Amway zu kurz. Das Direktvertriebsunternehmen arbeitet in Deutschland mit 85.000 selbstständigen Vertriebspartnern. Aus Erfahrung weiß von den Oever: „Um Unternehmertum in Deutschland zu fördern, müssen wir die Wahrnehmung in den Köpfen der Menschen ändern. Dies kann zum Beispiel durch Aus- und Weiterbildungsprogramme geschehen, die unternehmerisches Know-how vermitteln.“



Wir wünschen
frohe weihnachten



Ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles
Gute für das Jahr 2013

wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

Frisierstübchen „Tina“
Inh. Martina Mayer
Heinestr. 12A
17109 Demmin
Tel.: 0 39 98/43 12 35



Wir sagen „Danke“

für Ihr Vertrauen und die Kundentreue gegenüber
unserem Hause und freuen uns, Ihnen auch im
nächsten Jahr hilfreich zur Seite stehen zu können.



Pastinakelstr. 8
17139 Malchin

Medicare
Ihr Sanitätshaus



Anzeigenschluss
für Ihre Weihnachtsgrüße ist der
12.12.2012

Ihre Weihnachtsanzeigen und -grüße nehmen wir gerne entgegen und beraten Sie kompetent. Auch für Ihre Branche haben wir die passende **Weihnachtsanzeige.**

Ihr persönlicher Ansprechpartner

ANDREAS KUTOWSKY
Telefon: 0171/9 71 57 30
a.kutowsky@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

KIRSTEN BUNGE
Telefon: 039931/5 79 50
k.bunge@wittich-sietow.de

U M Z Ü G E

SPEDITION EBERT

Der Profi für
 Privat-, Dienst- u. Seniorenzüge
 Möbelmontagen · Küchenmontagen
 Entsorgungen · Renovierungsarbeiten
 Anrechnung verwertbarer Altmöbel · **kostenlose Angebote**
schnell preiswert fachgerecht

Telefon: 03 99 98 / 1 02 58 · greifswald@fachumzug.de

LIFT bis 30m!

OMMERN - POWER



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-
 wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen
 Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel.: 01 63 - 7 88 02 36
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



VERMIETE

große Wohnung im
2- Familienhaus in Zierzow

Kontakt unter: 039931/579-31



Job-direkt 100
 Beschäftigungspakt für Ältere in den Regionen

Verstärkung gesucht?
 Warum nicht auf lebenserfahrene und motivierte Mitarbeiter/innen
 zurückgreifen?

Das Projekt **Job-direkt 100** unterstützt Arbeitgeber/innen erfolgreich bei der
 Einstellung älterer Menschen (ab Vollendung des 50. Lebensjahres).

Wir sind behilflich bei der

- Auswahl von Bewerbern nach Ihren individuellen Anforderungen und Vorstellungen
- Koordination notwendiger Qualifizierungen
- Beratung und Coaching in den ersten 3 Beschäftigungsmonaten

Sie erhalten

- eine mögliche maximale Eingliederungshilfe von 1.500,00 € bis 3.500,00 €

Besuchen Sie unsere Internetseite www.jobdirekt100.de oder nehmen Sie Kontakt mit
 unserem Team vor Ort auf. Wir beraten Sie gern!

Büro Job-direkt 100 LK Müritz
 Warendorfer Straße 20
 17192 Waren (Müritz)
 Telefon: 03991 634151
 E-Mail: service@jobdirekt100.de

Büro Job-direkt 100 LK Demmin
 Baustraße 38
 17109 Demmin
 Telefon: 03998 201084
 E-Mail: service@jobdirekt100.de

Logo: Perspektive 50plus Beschäftigungspakt in den Regionen (Übersicht über alle Bundesländer)

Logo: Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Logo: Jobcenter Müritz **Logo: BMD** **Logo: Jobcenter Demmin**

Botschafterin unseres Paktes: Franka Dietzsch, Europameisterin und Weltmeisterin im Diskuswerfen
 „Eine starke Frau für eine starke Sache“
 Das Projekt wird unterstützt durch die RWI Regionale Wirtschaftsinitiative Ost-Mecklenburg-Vorpommern

BRANDT • WEINREICH & COLL.

Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät
 Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Fachanwaltskanzlei
 z.B. Fachanwalt für Arbeitsrecht
 z.B. Fachanwalt für Familienrecht
 z.B. Fachanwalt für Erbrecht
 z.B. Fachanwalt für Versicherungsrecht

Tel: (03994) 211 555
 Walter-Block-Str. 13, 17139 Malchin
www.rae-brandt-weinreich.de




Vollbiologische Kleinkläranlagen

Mit Zulassung, aktueller Stand der Technik.

Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

Alles aus einer Hand, Eigenleistungen möglich.

Fragen Sie nach unseren Rabatten

Regionalbüro: KKS Kläranlagen, DM, WRN, NTZ
 K.-D. Zampich, Kalübbe 26, 17091 Kalübbe
 Tel.: 039604 / 20 99 16, Funk: 0171 510 21 45



www.hotel-breitenbacher-hof.de

**FARB-
 ANZEIGEN**

fallen auf!

Lassen Sie sich
 von uns beraten:
 039931/579-0

**Beilagen-
 hinweis**

Diese Ausgabe enthält
 eine Beilage vom

**Kalender
 Demmin**